

Digitale Selbsthilfe für Studierende mit LRS optimieren- Ein Projekt der Selbsthilfegruppe FeLS im Landesverband Studieren mit LRS

Friday, 20 May 2022 14:40 (2 minutes)

1-2% der Studierenden sind von einer Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) betroffen (Deutsches Studentenwerk, 2012; Eichert, Schabmann & Ramacher-Faasen, 2016). Trotz sehr gut ausgebildeter intellektueller Fähigkeiten müssen betroffene Studierende in der Regel deutlich mehr Zeit und Energie als ihre Kommiliton*innen investieren, um die allgemeinen Anforderungen des Studiums zu bewältigen. Des Weiteren versuchen diese aufgrund der Tabuisierung Problemen beim Lesen und Schreiben im Erwachsenenalter oftmals ihre Schwierigkeiten zu verbergen. Dies führt in vielen Fällen zu einer sehr hohen Stressbelastung, die wiederum nicht selten gesundheitliche Beeinträchtigungen i.S. komorbider psychischer Erkrankungen mit sich zieht (Techniker Krankenkasse, 2015).

An diesem Punkt knüpft das Projekt der Selbsthilfegruppe "Forum einer LRS-Selbsthilfegruppe" (FeLS) im Landesverband Studieren mit LRS an, für das eine Laufzeit vom 01.05.22 bis 30.04.24 geplant ist und welches in Zusammenarbeit mit der Techniker Krankenkasse erfolgen wird. Im Allgemeinen soll in dem Projekt ein Konzept für eine digitale Unterstützung der individuellen akademischen Laufbahn in Form von Selbsthilfegruppen entwickelt und implementiert werden. Zudem soll der Nutzen der Initiative aus Sicht der Betroffenen beurteilt werden. Hierbei kommen Methoden der qualitativen Evaluation zum Einsatz (Patton, 1990). Das Selbsthilfeangebot soll in Form eines Online-Forums angeboten werden, das einen „digitalen“ Stuhlkreis zum Austausch unter den Betroffenen, ein „LRS Forum“ zur Bereitstellung von relevantem Material und eine gemeinsame digitale Plattform zum Austausch zwischen allen Selbsthilfegruppen des Landesverbandes umfasst.

Die Kostenübernahme des Projektes durch die Techniker Krankenkasse wurde bereits bewilligt. Zur weiteren Umsetzung des Projektes sind allerdings noch verschiedene Entwicklungsschritte notwendig, die unter anderem die inhaltliche und organisatorische Gestaltung betreffen.

Literaturverzeichnis

Deutsches Studentenwerk [DSW] (Hrsg.) (2012). Beeinträchtigt studieren: Datenerhebung zur Situation Studierender mit Behinderung und chronischer Krankheit im Bachelor/Master Studiensystem 2011. Berlin: DSW.

Eichert, H.-C., Schabmann, A., Ramacher-Faasen, N. (2016). Studieren mit LRS: Ergebnisse einer Lehrenden- und Studierendenbefragung. Heilpädagogische Forschung, 42(4), 174–184.

Patton, Q. M. (1990). How to Use Qualitative Methods in Evaluation (Program Evaluation Kit (2nd Ed.), 4). SAGE Publications, Inc.

Techniker Krankenkasse (2015). Gesundheitsreport 2015: Gesundheit von Studierenden. Hamburg: TK

Primary authors: GÜRCAJ, Isabel (Universität zu Köln); KAISER-LÜFTNER, Bettina (Universität zu Köln); Prof. RAMACHER-FAASEN, Nicole; Prof. GRÜNKE, Matthias; HAMMES-SCHMITZ, Edeltraud; NOBEL, Kerstin

Presenters: GÜRCAJ, Isabel (Universität zu Köln); KAISER-LÜFTNER, Bettina (Universität zu Köln)

Session Classification: Posterrundgang und Kaffeepause (Lichthof)